

Verlag von Kober & Markgraf
[1380.] in Wien und Prag
nach Auseroesterreich nur auf Verlangen:

**Volkswirthschaft und Arbeits-
pflege**
im
böhmischen Erzgebirge.

Von
Dr. Theophil Wisling.

8. 10 Bogen. Cleg. geb. 20 N^g

Inhalt: Vorbemerkung. I. Ost und West. II. Das musikalische Proletariat. III. Der Klöppelsack. IV. Mit der Nadel. V. Kleine Industrien. VI. Die Arbeit der Männer. VII. Spielwaaren. VIII. Die Fabriksindustrie. IX. Der Berg und seine Schätze. X. Wald und Feld als Arbeitsgeber. XI. Die böhmischen Bäder als Culturpunkte und Stapelplätze. XII. Die Pflege der Arbeit.

Festkalender aus Böhmen.

Ein Beitrag

zur Kenntniß des Volkslebens und
Volks Glaubens in Böhmen.

Von

Otto Freiherrn von Reinsberg-Düringsfeld.
8. in 4 Lieferungen zu 8 bis 9 Bogen
à 16 N^g

Wenige Länder sind so reich an eigenthümlichen Festen und Gebräuchen, wie Böhmen. Dennoch kommen sie auch hier von Jahr zu Jahr mehr und mehr in Abnahme, und es wird die höchste Zeit, zu sammeln, was von dem früheren Volksleben übrig geblieben ist, um wenigstens das der Vergessenheit zu entreißen, was sich bis jetzt erhalten hat oder im Gedächtnisse der Zeitgenossen geblieben ist.

Diese Aufgabe hat sich der Verfasser des hier angezeigten Werkes gestellt, welcher bereits seit zehn Jahren unablässig bemüht ist, in allen Ländern des christlichen Europa's die Ueberreste alter Sitten und Gewohnheiten aufzusuchen und zu sammeln, und dem hierüber von Seiten der französischen, deutschen und römischen Presse die günstigste Beurtheilung zutheil geworden ist. Wie in seinem kürzlich erschienenen „Calendrier belge“ hat er auch in dem „Festkalender aus Böhmen“ mit gewissenhafter Genauigkeit alles zusammengestellt, was jeder einzelne Tag des Jahres der Beachtung Werthes darbietet, so daß das Werk Jedermann, der für Cultur, Geschichte und Sage der Böhmen Interesse hat, willkommen sein wird.

Wir expediren diese Nova mit 25% in Rechnung, 33½% gegen baar; auseroesterreichische Handlungen belieben mäßig zu verlangen.

[1381.] Von

Petri's Fremdwörterbuch.

11. Auflage. 2 1/2 ord.

stehen fortwährend Expl. à cond. mit 25%, baar mit 33½% Rabatt und 11/10 Expl. zu Diensten.

gebundene Expl. liefert Herr
Zander.

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

[1382.] Dresden, den 20. Januar 1861.

Am 1. Februar erscheinen bereits die März-Nummern unserer diversen Herren-Modejournale:

**Europäische Modenzeitung,
Moden-Telegraph und
Universal-Modenzeitung,**

noch haben aber viele Handlungen ihren Bedarf für 1861 nicht angegeben, während wir in directen Briefen von den Abonnenten darum bestürmt werden und trotz des bekannten pünktlichen Erscheinens unserer Blätter die Klagen über unregelmäßigen Empfang durch den Buchhandel kein Ende nehmen. Es kann uns nicht damit gedient sein, wenn — wie schon jetzt — Hunderte von Abonnenten mit erhöhten Kosten ihre Exemplare direct durch die Post von uns beziehen, und ersuchen wir deshalb die betreffenden geehrten Handlungen, ihren Bedarf endlich zu verschreiben.

Wir können so kostspielige Zeitungen, wozu wir die Kupferbeilagen zu hohen Preisen von Paris beziehen, nicht unverlangt ins Blaue hinein versenden, wogegen wir stets gern bereit sind, die Berräge erst bei Nr. 2. oder 3. baar nachzunehmen, bei größerem Bedarf sogar ausnahmsweise länger n Credit zu eröffnen, nur können wir die ersten Nummern nicht durch unverlangte und unberechnete Versendung dem Verluste preisgeben, wo uns jedes einzelne Exemplar selbst baare 5 N^g kostet. Uebrigens zahlen wir auch baar bezogene und nicht abgesetzte Exemplare stets baar wieder zurück, und lösen bezügliche Remittendenpakete baar ein.

Handlungen, welche sich noch weiter thätig für unsere sehr schönen Journale verwenden wollen, bitten wir, Probehefte zu verlangen; auch gewähren wir 7½ N^g Provision für den Sammler.

Hochachtungsvoll

**Die Expedition der Europäischen Moden-
Zeitung.**

**Wichtige politische Broschüre für De-
sterreich.**

[1383.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Freie Worte eines Bürgers

an den Kaiser von Oesterreich.

(Wien, Mitte Januar 1861.)

gr. 8. in Falz. Preis 2 N^g ord., 1½ N^g netto.
Diese Broschüre wird auch außer Oesterreich großes Aufsehen erregen und bitte, schnellstens gegen baar zu verlangen.

Ergebnist

Leipzig, den 25. Januar 1861.

F. V. Herbig.

[1384.] Bei **Wilh. Engelmann** in Leipzig erscheint den 26. Januar:

Ein deutsches Wort

an

Ungarn.

Geschrieben in Wien, Mitte Januar 1861.

Vom Verfasser

des:

Ermanne Dich, Oesterreich!

Preis 2 N^g baar und auf 10 ein Freierpl.

[1385.]

Verlagsbericht

für 1860

von **Wilhelm Violet** in Leipzig.

Deutsches Echo, die tägliche Umgangssprache gebildeter Deutschen. — Nouveau cours de conversation allemande. Avec un vocabulaire complet par Booch-Arkossy. Geb. 20 N^g; geh. 16 N^g.

Echo français, Ausgabe mit französisch-russischem Wörterbuche von Booch-Arkossy. Geb. 25 N^g.

Freund's Schülerbibliothek:

Präparation zu Homer's Ilias. Hft. 3 — 5.

Präparation zu Homer's Odyssee. Hft. 3 — 7.

Jedes Hest zu 5 N^g.

Geppert, die Gefangenen des Plautus. Lateinisch und deutsch. Geb. 20 N^g.

Saltaus, Marie oder durch Leiden zu Freuden. Eine Hamburger Stadtgeschichte, dem deutschen Volke jeglichen Standes erzählt. Geb. 25 N^g. (Baar mit 40%.)

Küttner, Syntaxe de la langue latine à l'usage des classes moyennes du collège royal français à Berlin. Geb. 24 N^g.

Leitfaden der Geographie. Sechste, nach den neuesten Veränderungen verbesserte und vermehrte Auflage. 10 N^g.

— für Töchterschulen. Sechste Auflage. 10 N^g.

Freund's Bildniß. Nach einer Weigelt'schen Photographie lithographirt von Schieferdecker. Weiß 15 N^g; chinesisch 20 N^g.

[1386.] Für die Passionszeit

empfehle ich aus meinem Verlage und bitte gefälligst à cond. verlangen zu wollen:

Serberger, Valerius, Passionszeiger. 2. Ausgabe. 10 S^g.

Müller, Heinrich, der leidende Jesus, ein Passionsbuch. 12 S^g.

Nigelndel, Dr. A., Bet- und Erbauungsbuch. 2 Thle. 1 1/2 18 S^g.

Halle, den 24. Januar 1861.

Julius Fricke.

[1387.]

Spanische Literatur.

In Paris erschien und erhielt ich in größerer Anzahl in Commission:

Antologia Española.

Coleccion

de

Piezas Escogidas,

Sacadas del Teatro Moderno

por

Don Carlos De Ochoa.

Preis 1 1/2 7½ N^g netto.

Leipzig, den 21. Januar 1861.

Alphonse Dürr.